

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis.....	13
1. Grundlagen der Bilanzierung	17
1.1. Buchungszeitpunkt	17
1.2. Prinzip des wirtschaftlichen Eigentums	17
1.3. Allgemeine Grundsätze der Bewertung	17
1.4. Beispiele	20
1.4.1. Buchungszeitpunkt	20
1.4.2. Buchungszeitpunkt	21
1.4.3. Grundsatz der Bewertungsstetigkeit.....	21
1.4.4. Grundsatz der Bewertungsstetigkeit.....	22
1.4.5. Grundsatz der Unternehmensfortführung.....	22
1.4.6. Grundsatz der Einzelbewertung	23
1.4.7. Grundsatz der Einzelbewertung	24
1.4.8. Stichtagsprinzip und Werterhellungsprinzip	25
1.4.9. Stichtagsprinzip und Werterhellungsprinzip	26
1.4.10. Grundsatz der Vorsicht.....	26
1.4.11. Grundsatz der Vorsicht.....	27
1.4.12. Grundsatz der Vorsicht.....	27
1.4.13. Grundsatz der Periodenabgrenzung.....	28
1.4.14. Grundsatz der Periodenabgrenzung.....	29
1.4.15. Grundsatz der Periodenabgrenzung.....	29
1.4.16. Grundsatz der Periodenabgrenzung.....	30
2. Ermittlung der Anschaffungs- bzw Herstellungskosten.....	31
2.1. Theoretische Grundlagen	31
2.1.1. Anschaffungskosten	31
2.1.1.1. Unternehmensrecht.....	31
2.1.1.2. Steuerrecht	32
2.1.2. Herstellungskosten	32
2.1.2.1. Unternehmensrecht.....	32
2.1.2.2. Steuerrecht	33
2.2. Beispiele	33
2.2.1. Grundstückskauf.....	33
2.2.2. Ratenzahlung	34
2.2.3. Zinsen bei anzahlungsfinanzierten langfristigen Anschaffungen.....	37
2.2.4. Tausch.....	39
2.2.5. Tausch.....	42
2.2.6. Wertsicherung.....	45
2.2.7. Langfristige Auftragsfertigung	46
2.2.8. Überleitung von kalkulatorischen Kosten inkl Unterbeschäftigung	50

3. Immaterielle Vermögensgegenstände.....	56
3.1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen.....	56
3.1.1. Unternehmensrecht.....	56
3.1.2. Steuerrecht.....	56
3.2. Geschäfts(Firmen)wert.....	56
3.2.1. Unternehmensrecht.....	56
3.2.2. Steuerrecht.....	57
3.3. Beispiele	57
3.3.1. Aktivierung immaterieller Vermögensgegenstände	57
3.3.2. Ansatz, Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes; asset deal versus share deal.....	58
3.3.3. Berechnung und Verbuchung eines negativen Geschäfts(Firmen)wertes	60
3.3.4. Berechnung, Verbuchung und Abschreibung des Geschäfts(Firmen)wertes.....	62
3.3.5. Berechnung, Verbuchung und Abschreibung des Geschäfts(Firmen)wertes.....	65
3.3.6. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes; Vornahme der Abschreibungen iZm den übernommenen Vermögensgegenständen	67
3.3.7. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes	69
3.3.8. Berechnung und Verbuchung des Geschäfts(Firmen)wertes unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte	72
4. Besonderheiten beim Anlagevermögen	74
4.1. Abschreibungsmethodik	74
4.1.1. Unternehmensrecht.....	74
4.1.2. Steuerrecht.....	75
4.2. Erhaltungsaufwand vs Herstellungsaufwand	75
4.2.1. Unternehmensrecht.....	75
4.2.2. Steuerrecht.....	75
4.3. Beispiele	76
4.3.1. Darstellung der Abschreibungsmethoden.....	76
4.3.2. Abschreibung Substanzverringerung.....	80
4.3.3. Besonderheiten Abschreibung und Restwert.....	81
4.3.4. Besonderheiten PKW	85
4.3.5. Abgrenzung Erhaltungsaufwand und Herstellungsaufwand	86
4.3.6. Gebäude und Zubau.....	88
4.3.7. Unterscheidung Instandsetzungs- und Instandhaltungsaufwendungen	89
4.3.8. Besonderheiten im Bereich von Sanierungsarbeiten	92
4.3.9. Erhaltungsaufwand vs Herstellungsaufwand	94
5. Leasing.....	96
5.1. Allgemeines.....	96
5.2. Bilanzierung	96
5.2.1. Unternehmensrecht.....	96
5.2.2. Steuerrecht.....	97
5.2.2.1. Vollamortisationsvertrag	97
5.2.2.2. Teilamortisationsvertrag (Restwertleasing).....	97

5.3.	Einzelfragen.....	99
5.3.1.	Rückgabe des Leasinggutes bei Nichtausübung einer Kauf- oder Verlängerungsoption	99
5.3.2.	PKW-Leasing gem EStG.....	99
5.4.	Beispiele	100
5.4.1.	Vollamortisationsleasing	100
5.4.2.	Teilamortisationsleasing.....	104
5.4.3.	Vollamortisationsleasing – Rückgabe Leasinggut	114
5.4.4.	PKW-Leasing	117
6.	Anteile an anderen Unternehmen.....	120
6.1.	Theoretische Grundlagen	120
6.1.1.	Klassifikation von Anteilen an anderen Unternehmen.....	120
6.1.2.	Bewertung.....	121
6.1.2.1.	Unternehmensrecht	121
6.1.2.2.	Steuerrecht	122
6.1.3.	Erfassung von Erträgen und Aufwendungen.....	122
6.1.3.1.	Unternehmensrecht	122
6.1.3.2.	Steuerrecht	123
6.2.	Beispiele	123
6.2.1.	Anteile an anderen Unternehmen unter Gewinnmaximierung	123
6.2.2.	Anteile an anderen Unternehmen unter Gewinnminimierung.....	126
6.2.3.	Bewertung Beteiligung nach Unternehmens- und Steuerrecht	129
6.2.4.	Bewertung von Anteilen.....	130
6.2.5.	Erfassung von Erträgen aus Anteilen an anderen Unternehmen	132
7.	Besonderheiten beim Umlaufvermögen	134
7.1.	Abgrenzung zu sonstigen Aktivposten.....	134
7.1.1.	Abgrenzung zum Anlagevermögen	134
7.1.2.	Umgliederung zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen	134
7.1.3.	Abgrenzung zu den Rechnungsabgrenzungsposten	135
7.2.	Un- bzw unverzinsliche Forderungen	135
7.2.1.	Unternehmensrecht.....	135
7.2.2.	Steuerrecht	137
7.3.	Beispiele	137
7.3.1.	Behandlung einer erfolgswirksamen unverzinsten Forderung	137
7.3.2.	Behandlung einer erfolgsneutralen unverzinsten Forderung	138
7.3.3.	Behandlung einer Forderung mit Disagio (Netto- und Bruttoverbuchung)	141
7.3.4.	Behandlung einer erfolgswirksamen Forderung bei unverzinster Stundung eines Teils des Kaufpreises	146
7.3.5.	Behandlung einer erfolgsneutralen unverzinsten Forderung	147
8.	Zuschüsse	150
8.1.	Öffentliche Zuschüsse	150
8.1.1.	Nicht rückzahlbare Zuschüsse	150
8.1.1.1.	Unternehmensrecht	150
8.1.1.2.	Steuerrecht	150

8.1.2.	Unbedingt rückzahlbare Zuschüsse	150
8.1.3.	Bedingt rückzahlbare Zuschüsse	151
8.1.3.1.	Unternehmensrecht	151
8.1.3.2.	Steuerrecht	151
8.2.	Private Zuwendungen.....	151
8.2.1.	Unternehmensrecht.....	151
8.2.2.	Steuerrecht.....	151
8.3.	Beispiele	151
8.3.1.	Zuschussverbuchung nach der Nettomethode	151
8.3.2.	Zuschussverbuchung nach der Bruttomethode.....	153
8.3.3.	Bedingt rückzahlbarer Zuschuss.....	156
8.3.4.	Zinsenzuschuss	158
8.3.5.	Investitionszuschuss und Aufwandszuschuss.....	159
8.3.6.	Investitionszuschuss und selbsterstellte Anlagen.....	162
8.3.7.	Investitionszuschuss für Grund und Boden und Gebäude.....	165
8.3.8.	Verbuchung von Emissionzertifikaten	167
9.	Rückstellungen	170
9.1.	Allgemeines	170
9.1.1.	Unternehmensrecht.....	170
9.1.2.	Steuerrecht	170
9.2.	Personalrückstellungen.....	171
9.2.1.	Abfertigungsrückstellungen	171
9.2.1.1.	Unternehmensrecht	171
9.2.1.2.	Steuerrecht	171
9.2.2.	Pensionsrückstellungen	172
9.2.2.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.2.2.	Steuerrecht	172
9.2.3.	Jubiläumsgeldrückstellungen	172
9.2.3.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.3.2.	Steuerrecht	172
9.2.4.	Urlaubsrückstellungen	172
9.2.4.1.	Unternehmensrecht	172
9.2.4.2.	Steuerrecht	173
9.2.5.	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	173
9.2.5.1.	Unternehmensrecht	173
9.2.5.2.	Steuerrecht	173
9.2.6.	Aufwands- und Pauschalrückstellungen.....	173
9.2.6.1.	Unternehmensrecht	173
9.2.6.2.	Steuerrecht	174
9.3.	Beispiele	174
9.3.1.	Abfertigungsrückstellung	174
9.3.2.	Rückstellung für nicht konsumierten Urlaub	175
9.3.3.	Rückstellung für nicht konsumierten Urlaub	177
9.3.4.	Jubiläumsgeldrückstellung	178
9.3.5.	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	179

9.3.6. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	180
9.3.7. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwierigen Geschäften	181
9.3.8. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwierigen Geschäften	182
9.3.9. Aufwandsrückstellungen	185
9.3.10. Pauschalrückstellungen	187
10. Steuerabgrenzung.....	188
10.1. Allgemeines.....	188
10.2. Voraussetzungen	188
10.3. Ermittlung.....	190
10.4. Ausweis	191
10.5. Beispiele	192
10.5.1. Darstellung Steuerabgrenzung bei unterschiedlichen Abschreibungsmethoden.	192
10.5.2. Erstmalige Steuerabgrenzung mit Varianten zur Steuersatzänderung	195
10.5.3. Erstmalige Steuerabgrenzung mit Varianten zur Erfolgssituation	198
10.5.4. Berechnung effektive KöSt unter Berücksichtigung erfolgsneutral erfasster KöSt-Vorauszahlungen und erstmaliger Ansatz aktiver latenter Steuern bei Ausnutzung des Aktivierungswahlrechtes	200
10.5.5. Erstmaliger Ansatz latenter Steuern mit Varianten zur Erfolgssituation und zur Ausnutzung des Aktivierungswahlrechtes	203
10.5.6. Ansatz aktiver latenter Steuern in Folgejahren	207
10.5.7. Ansatz passiver latenter Steuern in Folgejahren	210
11. Eigenkapital von Kapitalgesellschaften	214
11.1. Theoretische Grundlagen	214
11.2. Beispiele	216
11.2.1. Ordentliche Kapitalerhöhung	216
11.2.2. Vereinfachte Kapitalherabsetzung.....	219
11.2.3. Vereinfachte Kapitalherabsetzung.....	222
11.2.4. Gebundene Kapitalrücklage/Nominelle Kapitalerhöhung	224
11.2.5. Nicht gebundene Kapitalrücklage/Nominelle Kapitalerhöhung	225
11.2.6. Rücklage gem § 225 Abs 5 UGB	227